Angewandte Geologie

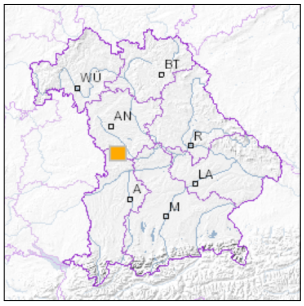
Straßenaufschluss bei Unterappenberg

1 km

Maßstab 1:20.000

UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

Geotop-Nummer: 779A018



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert:	623.694
Nordwert:	5.423.820

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad:	48.954917° N
Längengrad:	10.689639° E

Objekt-ID: **7030GT000013**

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 11.08.2021

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Megesheim
Landkreis/Stadt:	Donau-Ries
Topographische Karte (TK25):	7030 Wolferstadt
Geländehöhe:	470 m NN
Größe (Länge x Breite)	20 x 5 m
Fläche:	100 m²
Geologische Raumeinheit:	Nördlinger Ries

Kurzbeschreibung des Geotops

Der Aufschluss in Unterappenberg befindet sich in einer überkippten allochthonen Weißjura-Scholle und zeigt im Nordteil eine deutliche Schleppfaltung. Im Süden der Scholle ist das Gestein durch den Ries-Impakt vergriest (intensiv zerbrochen).

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: Steinbruch

Erreichbarkeit: anfahrbar

Zustand/Nutzung: tlw. verstürzt, zugewachsen

Nr.	Geotoptyp
1	Falte/Mulde/Sattel
2	Auswurfmaterial (Impakt)
3	Vergriesung (Impakt)

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Ries-Brekzie	Miozän
2	Werkkalk (Malm Beta)	Oxfordium
3	Obere Mergelkalke (Malm Gamma)	Kimmeridgium

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Chao et al. (1978): Aufschlüsse im Ries-Meteoriten-Krater

Bewertung des Geotops

Stand: April 2024

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	Exkursions-, Forschungs- und Lehrobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	gering beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)

Bild 1: Blick auf das Geotop am Straßenrand.

Bild 2: Blick auf das Geotop am Straßenrand.

Bild 3: Kalkstein des Weißjura der allochthonen Scholle.

Bild 4: Überkippte allochtohne Scholle aus dem Weißjura.

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© Bayerische Vermessungsverwaltung

Geotopkataster Bayern

Mit Förderung durch:

Europäische Union
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung